

[19145] Für eine Berliner Sortiments- u. Verlagshandlung, verbunden mit regem Verkehr nach dem Auslande, wird zum 1. Juli ein jüngerer Gehilfe gesucht. Bedingung: Genaues Arbeiten u. saubere Handschrift.

Angebote mit kurzem Bildungsgange u. Gehaltsansprüchen unter F. T. 1610 an R. Mosse in Berlin W., Friedrich-Str. 66 erb.

[18984] Einen jüngeren kath. Gehilfen, der in der Schreibmaterialienbranche Bescheid weiß, sucht

**E. Buchholz** in Allenstein.

[19015] Ein größeres Leipz. Kommissionsgeschäft sucht einen jüngeren Gehilfen, welcher gute Zeugnisse u. eine schöne Handschrift besitzt. Bewerber, w schon in der gleichen Branche gearbeitet haben u. womöglich der Expedition selbständig vorzustehen vermögen, erhalten den Vorzug. — Angebote unter A. B. C. 19015 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

**Gesuchte Stellen.**

[19092] Für einen jungen Mann, welcher nach beendeter Lehrzeit noch 2 1/2 Jahre in meinem Geschäft als Gehilfe zu meiner vollen Zufriedenheit thätig war, suche ich behufs seiner weiteren Ausbildung eine Stellung in einer größeren Musikalienhandlung.

Ich kann den Betreffenden bestens empfehlen, sowohl was seine Kenntnisse, besonders in musikalischer Hinsicht, als auch seinen Fleiß und Führung anlangt. Für den Verkehr mit dem Publikum macht ihn seine äußere Erscheinung wie gewandtes Benehmen besonders geeignet.

Angebote erbitte direkt.

Breslau, 15. Mai 1890.

**Julius Hainauer,**

Kgl. Hofmusikalien- u. Buchhändler.

[18360] *Thatkräftiger, feingebildeter Buchhändler aus guter Familie, dem vorzügliche Empfehlungen zur Seite stehen, sucht in einer Verlagshandlung Mittel- oder Norddeutschlands eine selbständige Stellung, in der ihm Gelegenheit geboten ist, seine ausgebreiteten Kenntnisse zu verwerten. Gef. Anerbietungen erbeten unter E. A. 18360 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.*

[17799] Für einen jungen Mann, der s. Z. die Lehre bei mir bestand, seither als Gehilfe (auch im Auslande) thätig war, suche ich baldigst Stellung, am liebsten im Rheinland. Betreffender ist der franz. u. engl. Sprache vollkommen mächtig und kann ich denselben bestens empfehlen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1890.

**Heinr. Lügentrich,**

Firma W. Roth's Buchhdlg.

[18743] Für junge Anfänger besonders zu empfehlen. — Ein ordnungsliebender, ehelicher und gewandter Sortimenter, der 14 Jahre im Beruf ist, mit Kenntnissen der franz. und engl. Sprache, sucht zum 1. Juli oder früher eine Stellung in einem lebhaften Sortiment. Die besten Zeugnisse bestätigen seine Brauchbarkeit.

Gef. Angebote erbeten unter B. Schw 18743 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[19049] Für einen Gehilfen mit Real- und Gymnasialbildung (Däne von Geburt), welcher seit vielen Jahren im Buchhandel, darunter ein Jahr in Deutschland thätig ist, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung im Verlag. Der junge Mann ist seit einigen Wochen bei mir ausbilsweise angestellt und kann ich denselben als strebsamen, fleißigen Arbeiter warm empfehlen.

Leipzig.

**F. Boldmar.**

Siebenundfünfzigster Jahrgang.

[19127] Ein junger Buchhändler, bisher in den bestrenommierten Sortimentsfirmen und zur Zeit in einem großen Leipziger Geschäft thätig, sucht Stellung, am liebsten im Ausland. Derselbe besitzt gute Kenntnisse in der engl. und franz. Sprache. Gef. Angebote erbeten unter R. R. # 57 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[17688] Ein Buchhändler, 29 Jahre alt, welcher s. Z. einen Vertrauensposten in einer der größten Handlungen Süddeutschlands bekleidet, sucht — gestützt auf beste Referenzen — dauernde Stelle in einem Verlagsgeschäfte.

Gef. Angebote erbeten unter S. 17688 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[18766] Für einen mir bekannten akademisch gebildeten Herrn, der soeben seine Lehrzeit in einer hiesigen großen Sortimentsbuchhandlung beendet hat, suche ich zum 1. Juli, nach Möglichkeit früher, eine Gehilfenstelle in einem hiesigen oder auswärtigen Verlage. Gef. Angebote mit vorheriger Gehaltsangabe — Ansprüche bescheiden — an mich erbeten.

Berlin, Mai 1890.

**Haude- & Spener'sche Buchhdlg.**

(F. Weidling).

[18734] Für einen jungen Mann im Alter von 27 Jahren, Sohn eines Kollegen, suche ich Stellung in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Vermöge seiner Sprachkenntnisse und mit Rücksicht auf seine früheren Gehilfenstellungen würde er sich besonders für ein solches mit lebhaftem Fremdenverkehr eignen.

Da er sich später selbständig machen wird, so wäre auch eine Stelle in einer Firma erwünscht, die vielleicht später käuflich zu übernehmen wäre.

Angebote unter E. B. 54 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig, der auch Auskunft erteilt. Diskretion zugesichert.

[18885] Für einen j. Mann, welcher Ostern seine 3jährige Lehrzeit bei mir beendet hat und bis jetzt in Berlin zur Aushilfe als Gehilfe thätig war, suche ich anderweitig Stellung. Leipzig, 13. Mai 1890.

**Bruno Radelli.**

[19013] Ein junger Mann, der deutschen und nordischen Sprachen mächtig, sucht anderweitig Stellung in einer größeren Buchhandlung.

Anerbieten unter K. W. 1510 an Rudolf Mosse in Berlin C., Königstr. 56.

[19147] Antiquar, Arbeitskraft ersten Ranges, sucht Stellung, die sich zur Lebensstellung entwickeln kann — jedoch nur solche.

Anerbieten unter # 19147 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[19126] Ein junger Norweger, zur Zeit als Gehilfe in Leipzig thätig, sucht Stellung in einem Sortiment.

Derselbe ist mit der deutschen Sprache vollständig vertraut, hat gute Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache und besitzt eine gründliche kaufmännische Ausbildung.

Gef. Anerbieten unter L. P. 58 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[18225] Ein geb. Frln. ges. Alters, welches bereits in einer Buchhandlung thätig gewesen und die Buchführung besorgt hat, wünscht ähnliche Stellung mit Familienanschluß. Adr. Frau **Welz**, Stuttgart, Friedrichstr. 21, III.

**Bermischte Anzeigen.**

**Für russische Kurgäste!**

[18983]

Bitte bei Zeiten ein Sortiment meiner beliebten

**russischen Unterhaltungsschriften**

für das Sommerlager zu bestellen, oder das Vorhandene zu vervollständigen! Ein jeder Russe ist Käufer dafür, und ich rate, stets ein vollständiges Sortiment zum Vorlegen bereit zu halten.

Ich liefere auf feste Rechnung mit 30% bar mit 35% und grössere Partien noch billiger.

**E. L. Kasprowiez** in Leipzig.

[18778] **Ein weiteres Urteil**

aus der Handelswelt, welches der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über von derselben bezogene Adressen zugegangen ist:

Frankfurt (Main), den 18. März 1890.

Auf Wunsch bescheinigen wir Ihnen hiermit gern, daß sich die von Ihnen bezogenen und in handlicher Form zum Aufleben gelieferten Adressen bis auf einen verschwindend kleinen Teil als gut bestellbar erwiesen haben, und werden wir bei Gelegenheit nicht ermangeln, Ihre Anstalt auf das angelegentlichste weiter zu empfehlen.

Hochachtend

(gez.) **Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft**

Daube, Donner, Rinen.

Katalog über ca. 950 Branchen wolle man verlangen von **C. Herm. Serbe** in Leipzig.

[19100] Verleger christlicher Litteratur und ebensolcher Bildwerke seien hiermit auf den von mir herausgegebenen

**Litteraturbericht**

für

**Kirche, Schule und das christliche Haus** auch unter dem Titel

**Bibliographische Rundschau**

auf

**dem Gebiete der Theologie etc.**

im Sortimentbuchhandel verbreiteten, in allen Pfarrhäusern gern gesehenen Führer durch die evangel. Litteratur, aufmerksam gemacht.

Ich berechne für Inserate die gespaltene Petitzeile mit 20 S., größere Inserate nach Uebereinkommen, für Beilagen 15 S.

Die bisher erzielten Erfolge berechtigen mich Ihnen die Versicherung zu geben, daß Sie ein Versuch nicht gereuen wird.

Probenummern stehen zu Diensten.

Leipzig, Mai 1890.

**Throd. Rother.**

**Für Musikverleger.**

[19148]

Restauflagen von älterer und neuer Salon-Musik, Klavier, Gesang, Geige und Cello, kaufe ohne Verlagsrecht und Platten zu hohen Preisen und bitte um Aufträge unter T. T. # 19148 die Geschäftsstelle des B.-V.